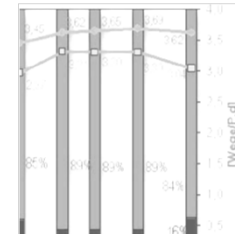
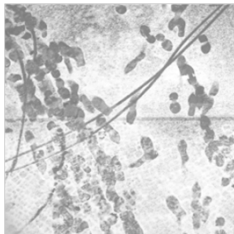


Dr. Frank Ließke, PD Dr. Rico Wittwer
Strukturierte Diskussion



Auftaktkonferenz „Mobilität in Städten – SrV 2018“
Dresden, 31.05.2016



Gliederung

- 01 Kurzvorstellung der SrV-Partner
- 02 Diskussion von Ergebnissen der Auftraggeber- und Nutzerbefragung (Hauptanliegen der Teilnehmer)
- 03 Weitere Diskussionspunkte

01 Rundgespräch

Kurzvorstellung aktueller und potenzieller SrV-Partner

- Name, Institution
- Bisherige ggf. künftige Teilnahme am SrV
- Kooperationsmöglichkeiten im Untersuchungsraum
- Lokale Besonderheiten

02 Strukturierte Diskussion

Beibehaltung SrV-Standard

- Fragekatalog mit Standardmerkmalen zu Haushalt, Personen, Wegen
- Stichprobe aus Einwohnermelderegister
- Mittlerer Werktag
- Mittlerer Verkehr des Jahres
- Mitwirkung AG bei Ankündigungsschreiben

02 Strukturierte Diskussion

Ausbau der Kommunikation/Information zwischen der TUD und den SrV-Auftraggebern

- In welchen Projektphasen besonders?
- Welche Informationen?
- Kommunikationsformen:
Konferenz / E-Mail / Internetforum / ...
- TU-Wunsch:
Verwaltungsänderung bei AG (Speziell bzgl. Unterzeichner)
- Kommunikation von AG zu befragten Teilräumen
(z. B. im Auftrag eines Verkehrsverbundes befragte Städte)

02 Strukturierte Diskussion

Zeitnahe Lieferung der SrV-Ergebnisse

- Zeitlicher Nachlauf durch Erinnerungsstufen nach Feldende
- Vollautomatische Datenprüfung nicht möglich
-> manuelle Datensichtung und Fehlerkorrektur braucht Zeit
- Gewichtung angewiesen auf aktuelle statistische Grunddaten zur Bevölkerungsstruktur (teilweise sehr unterschiedliche Verfügbarkeit bei AG mit hohem Nachbereitungsaufwand bei TUD)
- Komplexität der Auswertungs- und Dokumentationsanforderungen
- Hoher Qualitätsanspruch mit zahlreichen Prüfschritten im Zuge der technischen Fertigstellung der Ergebnisse

02 Strukturierte Diskussion

Unterstützung bei der Anbahnung örtlicher Kooperationen

- TUD bietet an, vor Ort Unterstützung zu leisten, z. B. durch
- Vorstellung des SrV-Projektes
- Vorstellung vergleichbarer Kooperationsansätze
- Erarbeitung spezifischer Stichprobenkonzepte
- Erarbeitung von Argumentationshilfen

02 Strukturierte Diskussion

Unterstützung bei der Einordnung, Interpretation und Bewertung der SrV-Ergebnisse durch die TUD

- TUD ist zunächst mit der Fertigstellung der Ergebnisse befasst
- Im Nachgang der Erhebung Bereitschaft vorhanden, unterstützend tätig zu sein
- Einordnung, Bewertung und Interpretation ist eine analytische Arbeit die Ressourcen und Zeit benötigt
- Statistische Besonderheiten spielen eine Rolle! Sensibilisierung erwünscht oder eher verwirrend?
- Steigerung der Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse durch Übergabe von MS ACCESS-Abfragen an die AG möglich?
- Verstärkte Nutzung der Einzeldaten: Auswertungsworkshop mit SPSS?

02 Strukturierte Diskussion

Hilfestellung bei der Stichprobenplanung

- Unterstützung bei Planung und Ausrichtung der Stichprobe möglich
- Definition von dimensionierungsrelevanten Merkmalskombinationen notwendig
- Teilräumliche Auswertungen erfordern höheren SP-Gesamtumfang
- Erhöhung der Genauigkeit bei 1-Personen-Befragung bei gleicher Stichprobengröße grundsätzlich möglich (Praxistauglichkeit wird gerade untersucht)



Stichprobendimensionierung richtet sich nach gewünschter Differenziertheit der Auswertungen und erwarteter Genauigkeit